KURSSYSTEM

Geprüfter Buchbinder für Restaurierarbeiten

März 2010

Fördervereinigung Buchbinder-Colleg e.V.

Bildungsakademie der Handwerk Region Stuttgart

KURSSYSTEM

Geprüfter Buchbinder für Restaurierarbeiten

Leitfaden

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	S.	3
ZIELE	S.	4
ORGANISATION	S.	5
AUFNAHMEBEDINGUNGEN / KURSGEBÜHREN	S.	6
KURSINHALTE	S.	7
BESONDERE RECHTSVORSCHRIFTEN	S.	8
TEILNAHMEBEDINGUNGEN	S.	11
KURSZEITEN / ÜBERNACHTUNG-VERPFLEGUNG / ADRESSEN	S.	13
ANFAHRTSSKIZZE	S.	14

VORWORT

Die Spitzenorganisation des deutschen Handwerks (ZdH) vertritt seit Jahren zu Recht die Auffassung, dass das Handwerk, das vor Zeiten ein Produkt erstellt hat auch in der Lage sein muss, dieses gegebenenfalls wieder Instand zu setzen, restaurieren zu können. Das, auch wenn seit der Herstellung Jahre, Jahrhunderte vergangen sind, auch wenn Fertigungsverfahren und Materialien heute andere sind.

Zwei Bildungsgänge, zwei so genannte "Fortbildungsprüfungen" wurden entwickelt. Aufbauend auf die bestandene Gesellenprüfung und einigen Praxisjahren entstand der "Handwerker für Restaurierarbeiten" mit dem Schwerpunkt Fachpraxis, aufbauend auf die Meisterprüfung der "Restaurator im Handwerk", bei dem der Schwerpunkt auf kulturhistorisches, chemisches, rechtliches und betriebs-wirtschaftliches Wissen gelegt wird. Im Laufe der Jahre wurde für viele Berufe dieses System eingeführt. Zimmermann, Parkettleger, Stuckateure und andere.

Der hier vorgelegte Leitfaden führt ein in den Vorbereitungskurs auf die Fortbildungsprüfung "Buchbinder für Restaurierarbeiten", die im Anschluss an den Kurs hier organisiert und durchgeführt wird. Mit Einführung der Fortbildungsprüfungen für Restaurierung erschien den Verantwortlich in unserem Beruf der fachpraktische Aspekt als vorrangig. Vorgesehen ist, im Anschluss an das Kurssystem "Buchbinder für Restaurierarbeiten" auch einen Kurs hinführend zum "Restaurator im Buchbinder-Handwerk" anzubieten; Vorraussetzung zur Belegung dieses Kurses sind dann die Kenntnisse und Fertigkeiten, die im ersten Kurssystem ("Buchbinder für Restaurierarbeiten") vermittelt wurden.

Eine Grundvoraussetzung für die Tätigkeit als Restaurator ist die handwerklich perfekte Beherrschung der klassischen Techniken unseres Berufes, verbunden mit dem dazu gehörenden theoretischen Wissen. Das reicht zunächst für eine traditionelle Reparatur aus, nicht aber für die anspruchvolle Restaurierung (wobei der Übergang von der "Reparatur" zur "Restaurierung" – wie unter Buchbindern unstrittig – fließend ist). Hinzukommen müssen hier ergänzend Spezialkenntnisse und Fertigkeiten, die bei der Ausbildung in unserem Handwerk standardmäßig nicht vermittelt werden können. Sie sind jedoch notwendig, um mit unersetzlichen Kultur-gütern entsprechend umzugehen. Die Verantwortung für das Erbe unserer Vorfahren, seine Erhaltung für die Nachwelt hat im Buchbinder-Handwerk die beiden Fortbildungssysteme entwickelt lassen.

Auf den folgenden Seiten wird das Kurssystem zum "Geprüften Buchbinder für Restaurierarbeiten" vorgestellt. Für die Unterweisung konnten namhafte Referenten verpflichtet werden. Wir möchten aber betonen, dass wie in allen unseren Kursen das persönliche Engagement des Teilnehmers eine entscheidende Rolle zum erfolgreichen Abschluss spielt. Wert legen wir auf eine gute Atmosphäre unter den Teilnehmern, die zu bleibenden Kontakten über die Kursdauer hinaus führen möge. Dazu dienen auch Diskussionen innerhalb der Teilnehmergruppe selbst sowie mit Referenten und Veranstalter über Fachliches und Organisatorisches - was von uns gefördert werden wird. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Kursbesuch, eine ebensolche Prüfung!

ZIELE

Angeboten wird ein Kurssystem mit den Themenschwerpunkten Schriftgut- und Einbandrestaurierung. Die Teilnehmer sind berechtigt, nach bestandener Abschlussprüfung, die vor der Handwerkskammer der Region Stuttgart abgelegt wird, den Titel "Geprüfter Buchbinder für Restaurierarbeiten" zu führen. Die Kurswochen sind über etwa zwei Jahre verteilt.

Der Besuch dieses Kurssystems und die bestandene Abschlussprüfung berechtigt zum Besuch des auf jenem aufbauenden Kurssystem "Geprüfter Restaurator im Buchbinderhandwerk" – hierzu wird allerdings die mit Erfolg abgelegte Meisterprüfung vorausgesetzt. (Evtl. Sonderregelungen auf Anfrage)

Der "Geprüfte Buchbinder für Restaurierarbeiten" soll überwiegend durch die Vermittlung von manuellen Fertigkeiten auf die Alltagstätigkeiten des restaurierenden Buchbinders im Bereich Schriftgut- und Einbandrestaurierung vorbereitet werden. Dabei werden auch wirtschaftliche Gesichtspunkte des Restaurierens berücksichtigt.

Die Fördervereinigung Buchbinder-Colleg e. V. versteht sich als eine Einrichtung, die von Buchbindern für Buchbinder geschaffen wurde, um das hohe Niveau dieses Berufsstandes zu erhalten und zu fördern. Dazu gehören auch Spezialgebiete wie Restaurierung oder Bildeinrahmung. Anerkannte Praktiker und Theoretiker werden in den Kursen ihr Können und Wissen weiter geben. Auch der fachlichen Diskussion unter den Kursteilnehmern und mit den Referenten wird Raum gegeben. Gemeinsamer Kursbesuch hat im Übrigen auch zu lebenslangen Kontakten seiner Teilnehmer geführt zum Wohle Einzelner und dem des Berufsstandes.

Wer am Kurssystem "Buchbinder für Restaurierarbeiten" teilnimmt sollte wissen, dass zwei Jahre intensiver Arbeit vor ihm liegen. Es wird erwartet, dass in den Phasen zwischen den Ausbildungswochen möglichst im heimischen Betrieb geübt wird. Für die theoretischen Fächer sind Hausaufgaben und Vorbereitungen zu erledigen. Selbststudium wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

ORGANISATION

Die Fördervereinigung Buchbinder-Colleg e.V. hat 2010 die Durchführung ihrer Kurssysteme der Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart übertragen. Diese übernimmt die Organisation und trägt die kaufmännische und rechtliche Verantwortung. Die Fördervereinigung wirkt entscheidend mit bei der Gestaltung der Kursinhalte, bei der Auswahl der Referenten und bei Organisation und Durchführung der Prüfung. Die bisherige Werkstatteinrichtung und die Bibliothek aus der ehemaligen Villa Streicher – unserem ehemaligen Domizil – wurden übernommen und stehen wie bisher wieder zur Verfügung. Auch ein Aspekt: Im Hause der Bildungsakademie wird in etwa 15 Handwerksberufen unterrichtet – für einen Blick über den Tellerrand bestehen also gute Gelegenheiten...

In unserem über ca. zwei Jahre mit je sechs Wochenkursen laufendem Kurssystem werden maximal zwölf Teilnehmer auf die Prüfung zum "Geprüften Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten" vorbereitet. Das Kurssystem ist als Gesamtmaßnahme konzipiert, in der die Kursinhalte weitgehend aufeinander aufbauen. Der Kursbeginn erfolgt etwa alle zwei Jahre. Für die Teilnahme an einzelnen Kurswochen kann eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

Für die Abschlussprüfung hat die Handwerkskammer der Region Stuttgart einen Prüfungsausschuss berufen. Diese Prüfung besteht aus einem fachpraktischen und einem fachtheoretischen Teil. Die drei fachpraktischen Teilprüfungen – Schriftgutrestaurierung, Einbandrestaurierung und Konservierungsmaßnahmen – sowie der fachtheoretische Bereich müssen mit mindestens ausreichenden Leistungen abgeschlossen werden. Nach Bestehen der Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer eine Urkunde, die die Berechtigung zum Führen des angestrebten Titels ausweist.

Das Kursprogramm wurde in enger Zusammenarbeit mit den Referenten, dem Vorstand des zuständigen Fachverbandes "Bund Deutscher Buchbinder-Innungen" sowie namhaften Experten auf dem Gebiet der Schriftgut- und Einbandrestaurierung erstellt.

Der Unterricht beginnt am Montag um 9.00 Uhr, an den anderen Tagen um 8.00 Uhr und dauert bis 17.00 Uhr. In der Mittagspause zwischen 12.00 und 13.00 Uhr kann in der hauseigenen Cafeteria ein Essen eingenommen werden.

Die zeitlichen und personellen Zuordnungen dieses Kurssystems entsprechen dem Stand von März 2010. Änderungen aus organisatorischen Gründen, die die Erfüllung des Lehrprogramms nicht beeinträchtigen, behält sich der Veranstalter vor.

AUFNAHMEBEDINGUNGEN / KURSGEBÜHREN

Für die Vorbereitungkurse auf die Prüfungen zum "Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten" bzw. zum "Restaurator/Restauratorin im Buchbinderhandwerk" wird sich naturgemäß nur anmelden, wer auch die Zulassungsbedingungen zur jeweiligen Prüfung erfüllt.

Voraussetzung zur Anmeldung an das Kurssystem "Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten" ist mindestens die Gesellenprüfung im Buchbinderhandwerk in der Fachrichtung Einzel- und Sonderfertigung. Darüber hinaus müssen die Interessenten mindestens 2 Jahre im Buchbinderhandwerk manuell tätig gewesen sein.

Das Kurssystem zum "Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten" ist in sich geschlossen, so dass es komplett gebucht werden sollte. Falls die Plätze eines Jahrgangs nicht voll belegt wären, könnte auf Anfrage an einzelnen Veranstaltungen teilgenommen werden.

Das Bestehen der Prüfung berechtigt in Verbindung mit dem Meistertitel zum Besuch des Kurssystems "Restaurator/Restauratorin im Buchbinderhandwerk" (hierfür erscheint eine gesonderte Schrift). Da die Inhalte dieses Kurses hauptsächlich aus Fachtheorie bestehen, ist der Besuch des ersten Systems mit dem Schwerpunkt Fachpraxis unerlässlich. Eventuelle Ausnahmeregelung auf Anfrage.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich auf dem beigefügten Anmeldeformular. Darin sollte bereits angezeigt werden, ob man während der Kurswochen eine Übernachtungs-stätte benötigt. (siehe "Adressen / Übernachtung / Verpflegung" S. 15). Bestandteil der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellenbriefes sowie eine tabellarische Zusammenstellung des bisherigen Ausbildungs- und Berufslebens.

Anmeldefirst spätestens 30 Tage vor Kursbeginn. Die Aufnahme erfolgt nach Prüfung der Unterlagen in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs. Der Kurs ist vorgesehen für 8 – 12 Teilnehmer.

Die Kursgebühr beträgt für den Kurs "Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten pro Woche € 595,-. Das ergibt bei 12 Wochen € 7.140,- zuzüglich Materialkosten, die separat abgerechnet werden. Es besteht die Möglichkeit der Ratenzahlung.

Die **Mitglieder der Fördervereinigung** Buchbinder-Colleg e.V. erhalten für alle Kurse 5% Ermäßigung auf die Kursgebühren, Firmenmitglieder für alle Mitarbeiter je Veranstaltung. Für Veranstaltungen der "Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung" sind keine Ermäßigungen möglich. Die Mitgliedschaft in der Fördervereinigung Buchbinder-Colleg e.V. muss bei Inanspruchnahme der Ermäßigung auf ein Kurssystem mindestens 5 Jahre betragen. Bitte geben Sie Ihre Mitgliedschaft auf dem Anmeldeformular an.

KURSINHALTE

1. Woche:

Einbandgeschichte: Einführung

Naturwissenschaftliche Grundlagen: Einführung in allgemeine und anorganische Chemie

Grundlagen der Papierrestaurierung: Reinigungsverfahren

2. Woche

Bestandsaufnahme: Schadensfeststellung

Dokumentation

Werkstoffe u. Technologie: Papier, Leder, Pergament

3. Woche

Papierrestaurierung (praktisch): Fehlstellenergänzung, Untersuchungsmethoden

4. Woche

Naturwissenschaftliche Grundlagen: Biologie, Schädlinge

Werkstoffe und Technologie: Gewebe, Klebstoffe

Konservierung

5. Woche

Papierrestaurierung (praktisch): Fehlstellenergänzung, Klebestreifenentfernung,

Fleckentfernung

6. Woche

Konservierung: Verpackung- und Montagetechniken Papierrestaurierung (praktisch): Kaschiermethoden

7. Woche

Einbandrestaurierung: Papierbände und Gewebebände (Arbeit an Originaleinbänden)

8. Woche

Einbandrestaurierung: Heft- und Bindetechniken, Einbandtechniken (Arbeit an Originaleinbänden)

9. Woche

Einbandrestaurierung: Leder- und Lederbandrestaurierung (Arbeit an Originaleinbänden)

10. Woche

Einbandrestaurierung: Leder- und Lederbandrestaurieung (Arbeit an Originaleinbänden)

11. Woche

Einbandrestaurierung: Pergamentrestaurierung (Arbeit an Originaleinbänden)

12. Woche

Einbandrestaurierung: Pergamentrestaurierung (Arbeit an Originaleinbänden)

Die praktische sowie die theoretische und mündliche Prüfung finden im Anschluss an den Kurs statt.

Bitte beachten Sie, dass unsere Referenten alle aus einer beruflichen Haupttätigkeit kommen – Abweichungen vom vorläufigen Plan hinsichtlich der Reihenfolge der Kurse als auch was die Referenten betrifft, sind daher nicht ausgeschlossen und verständlich. Sie verändern aber die Qualität des Gesamtkurses nicht. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.

BESONDERE RECHTSVORSCHRIFTEN

Besondere Rechtsvorschriften für die Vorbereitungsprüfung zum/zur "Buchbinder/Buchbinderin für Restaurierarbeiten"

Abschrift

Aufgrund der Beschlüsse des Berufsbildungsausschusses vom 31.3.1993 und der Vollversammlung vom 1. 4. 1993 erlässt die Handwerkskammer Stuttgart ,als zuständige Stelle nach § 42 Abs.1 in Verbindung mit § 91 Abs.1 Nr. 4a, § 106 Abs.1 Nr. 8 und § 44 Handwerksordnung folgende Besondere Rechtsvorschriften:

§1 Ziele und Bezeichnung der Prüfung

Durch die Prüfung zum "Geprüften Buchbinder für Restaurierarbeiten" ist festzustellen, ob der Prüfling die notwendigen Fertigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen besitzt, um qualifizierte Tätigkeiten als Buchbinder für Restaurierarbeiten auszuüben.

§2 Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Zur Prüfung ist zuzulassen, wer eine Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung im Buchbinderhandwerk mit dem Schwerpunkt Einzelfertigung als Buchbinder bestanden hat und mindestens zwei Jahre als Buchbinder im Handwerk tätig war.
- (2) Abweichend von Abs.(1) kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen nachweisen kann, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

§3 Gliederung, Inhalt und Dauer der Prüfung

- (1) Die Prüfung gliedert sich in einen fachpraktischen und einen fachtheoretischen Teil.
- (2) Der fachpraktische Teil besteht in der Ausführung von insgesamt drei Arbeitsproben nach Wahl der Prüfungskommission. Aus jedem der Fachgebiete Papierrestaurierung, Einbandrestaurierung und Konservierungs-maßnahmen ist je eine Arbeitsprobe auszuwählen.

1. Papierrestaurierung

- a) Untersuchungsmethoden
- b) Reinigungsverfahren
- c) Nachbehandlung
- d) Fehlstellenergänzung
- e) Kaschiermethoden
- f) Papierspalten
- g) Klebestreifenentfernung
- h) Fleckenentfernung
- i) Schädlingsbekämpfung

2. Einbandrestaurierung

- a) Heft- und Bindetechnik
- b) Einbandtechniken
- c) Leder- und Lederbandrestaurierung
- d) Pergament- und Pergamentbandrestaurierung
- e) Gewebe- und Gewebebandrestaurierung
- f) Papierbandrestaurierung
- g) Ergänzungstechniken

3. Konservierungsmaßnahmen

- a) Einbandpflege
- b) Aufbewahrungstechniken
- c) Herstellen von Aufbewahrungsbehältnissen
- (3) Im fachtheoretischen Teil sind Kenntnisse in den folgenden Prüfungsfächern nachzuweisen:
- 1. Buch- und Einbandgeschichte
- 2. Naturwissenschaftliche Grundlagen
- 3. Werkstoffe und Technologien
- 4. Bestandsaufnahme und Dokumentation
- (4) Der fachpraktische Teil soll nicht länger als acht Stunden dauern. Er kann in drei Etappen nach Vorschlag des Prüfungsausschusses abgelegt werden.
- (5) Die Prüfung im fachtheoretischen Teil ist schriftlich durchzuführen. Auf Antrag des Prüflings oder nach Ermessen des Prüfungsausschusses ist eine mündliche Prüfung durchzuführen, wenn diese für das Bestehen der Prüfung den Ausschlag geben kann.
- (6) Die schriftliche Prüfung soll nicht länger als drei Stunden, die mündliche Prüfung nicht länger als 15 Minuten je Prüfling dauern,

§4 Bestehen der Prüfung

Die Prüfung ist bestanden, wenn in allen Fachgebieten des fachpraktischen und fachtheoretischen Teils mindestens ausreichende Leistungen erbracht worden sind.

§5 Befristete Befreiung von Prüfungsleistungen

(1) Von der Ablegung der Prüfung im fachpraktischen oder fachtheoretischen Teil ist der Prüfling nach seiner Wahl zu befreien, wenn er nachweislich seit mindestens fünf Jahren vor Inkrafttreten dieser Besonderen Rechtsvorschriften ohne wesentliche Unterbrechung als Buchbinder Restaurierarbeiten ausgeführt hat. Die Befreiung von der Prüfungsleistung ist auf Antrag durch die örtliche zuständige Handwerkskammer nach Anhörung des zuständigen Prüfungsausschusses zu bescheinigen.

(2) Diese Regelung tritt drei Jahre nach Inkrafttreten dieser Besonderen Rechtsvorschriften außer Kraft.

§6 Anwendung anderer Vorschriften

Soweit diese Besonderen Rechtsvorschriften keine abweichenden Regelungen enthalten, ist die Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungsprüfungen der Handwerkskammer Region Stuttgart [...] anzuwenden.

§7 Inkrafttreten

Diese Besonderen Rechtsvorschriften treten nach ihrer Veröffentlichung am 20.11.1993 in Kraft.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

für Kurse der Bildungsakademie Handwerkskammer Region Stuttgart

- Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt mit dem Anmeldeformular über das Internet (www.hwk-stuttgart.de), per Brief oder Telefax an die Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart. Die Anmeldung ist verbindlich. Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer erhält nach Anmeldung über das Online-Buchungssystem eine automatische Anmeldebestätigung per E-Mail. Bei Anmeldung per Brief oder Telefax erhält jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer eine entsprechende Benachrichtigung.
- 2. Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer kann nach § 312d, § 355 BGB ihre/seine Vertragserklärung (Anmeldung) innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Bildungsakademie Handwerkskammer Region Stuttgart, Holderäckerstraße 37, 70499 Stuttgart, Telefon 0711 1657-600, weiterbildung@hwk-stuttgart.de.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Bildungsakademie mit der Ausführung der Dienstleistungen mit der ausdrücklichen Zustimmung der Teilnehmerin/des Teilnehmers vor Ende des Widerrufs begonnen oder die Teilnehmerin/der Teilnehmer diese selbst veranlasst hat.

- 3. Rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie die Rechnung. Die jeweils gültigen Seminarkosten werden umsatzsteuerfrei erhoben. Mit Zustellung der Rechnung wird der Zahlungsbetrag fällig.
- 4. Eine Stornierung, Umbuchung oder Rücktritt bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist kostenfrei möglich. Danach bzw. bei Nichterscheinen der Teilnehmerin/des Teilnehmers erfolgt keine Teil- oder Rückvergütung der Teilnahmegebühr. Die Storno-, Umbuchungs- und Rücktrittserklärungen bedürfen der Schriftform.
- 5. Die Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart bittet um Verständ-nis, wenn die Absage von Seminaren, z.B. bei Ausfall eines Dozenten oder bei zu geringer Teilnehmerzahl, vorbehalten bleibt. In jedem Fall wird sich die Bildungsakademie bemühen, der Teilnehmerin/dem Teilnehmer Absagen oder not-wendige Änderungen des Programms so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Muss die Bildungsakademie eine Veranstaltung absagen, wird der Teilnehmerin/dem Teilnehmer umgehend ein bereits bezahlter Seminarbetrag erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der Bildungsakademie. Ein Austausch von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung.
- 6. Im Rahmen des Fortbildungsbetriebs beschränkt sich die Haftung der Bildungs-akademie auf Fälle grober Fahrlässigkeit und Vorsatz. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für die

Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit infolge eines grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Handelns der Bildungsakademie, ihrer Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen.

- 7. Die der Bildungsakademie zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden nach den landes- und bundesgesetzlichen Vorschriften behandelt.
- 8. Sollten einzelne dieser Bestimmungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

KURSZEITEN / ÜBERNACHTUNG - VERPFLEGUNG / ADRESSEN

Kurszeiten

Montag 9 – 12 und 13 – 17 Uhr Dienstag – Freitag 8 – 12 und 13 – 17 Uhr

Samstag 8 – 14 Uhr

Übernachtung - Verpflegung

Übernachtung und Verpflegung gehen zu Lasten der Kursteilnehmer. Im Hause sind einige Übernachtungsplätze vorhanden, überwiegend in Zweibettzimmern. Bett-wäsche wird zur Verfügung gestellt, Handtücher und persönlicher Toilettenbedarf sind mitzubringen. Der Übernachtungspreis beträgt pro Person und Nacht ca. € 20,--. Die aktuellen Preise bitten wir nachzufragen. Übernachtungswünsche werden in der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt.

Verpflegen muss sich jede Teilnehmer/jede Teilnehmerin selbst. Im Haus befindet sich die Cafeteria der Bildungsakademie, die gute und günstige Speisen und Getränke anbietet; dort können auch mitgebrachte Speisen verzehrt werden. Gebäck, Baguettes oder Sandwiches können im nahe gelegenen S-Bahnhof (5 Minuten entfernt) gekauft werden.

Adressen

Veranstalter ist die

Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart

Holderäckerstraße 37, 70499 Stuttgart.

Ansprechpartnerin: Barbara Füßle, Telefon 0711 1657 643, Fax 0711 1657 670

E-Mail: barbara.fuessle@hwk-stuttgart.de

In Verbindung mit der

Fördervereinigung Buchbinder-Colleg e.V.

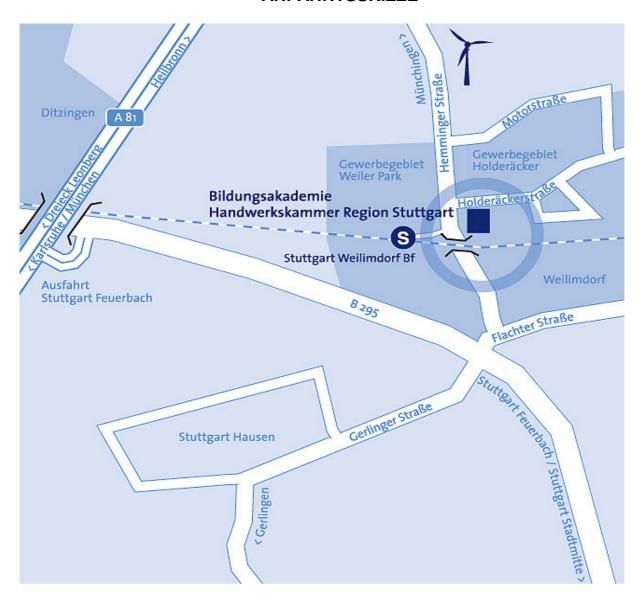
Schlachthofstraße 15, 70188 Stuttgart

www.buchbinder-colleg.de (aktuelle Nachrichten)

E-mail: info@buchbinder-colleg.de

Ansprechpartner: Dagmar Koch, Telefon 0711 4897 326, Fax 0711 4897 322

ANFAHRTSSKIZZE



Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart Holderäckerstraße 37, Stuttgart-Weilimdorf (Industriegebiet Weiler Park)

Ab Stuttgart Hauptbahnhof S-Bahn-Linie 6 Richtung Leonberg/Weil der Stadt, Haltestelle Weilimdorf (Fahrtzeit 15 Min.).

Bus: Linie 90 ab Weilimdorf (Löwen-Markt) Richtung Industriegebiet, Haltestelle S-Bahn-Station.

PKW: A81 (Ausfahrt Feuerbach) oder aus Stuttgart-Mitte, jeweils über die B295 in Richtung Stuttgart-Weilimdorf, in das Gewerbegebiet Weiler Park in ca. nördlicher Richtung abbiegen.

Parken: auf dem Gelände der Bildungsakademie (begrenzte Anzahl von Park-plätzen), Tiefgaragenbenutzung nur mit Berechtigung durch die Handwerkskammer.